

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 21 (1939)
Heft: 35

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Augen der Sklavin blickten den Beobachter fragen an, während ein Lächeln die Lippen aufwarf.
(Fortsetzung folgt.)

Bund Schweizer. Frauenvereine

Einladung zur 38. Generalversammlung in Winterthur
Samstag den 30. September 1939

Geehrte Frauen, liebe Berufskollegen!

Wir haben die Freude, Sie zu unserer 38. Generalversammlung einzuladen, die am 30. September in Winterthur stattfinden wird. Sie wissen, daß wir die diesjährige Jahresversammlung auf einen halben Tag beschränkt haben, um den ganzen Sonntag der Landesausstellung widmen zu können. Wenn auch die meisten von Ihnen zu diesem Zeitpunkt die Ausstellung bereits gesehen haben werden, so wird sie bei dieser Gelegenheit gewiß mancher gern noch einmal durchwandern, bevor die Tore unserer Wohngemeinschaft nationalen Schau sich wieder schließen. Zudem erwarten wir es als unsere Pflicht, auch unsererseits unsere Tagung in Verbindung mit der VL zu bringen, wenn wir auch froh sind, die vielen ernstlichen Fragen, die uns beschäftigen, in der Stille, in guter Entfernung vom lauten Getriebe der Ausstellungstadt besprechen zu können. Wir danken darum den Winterthurerinnen herzlich, daß sie uns die Möglichkeit geboten haben, eine ruhige Tagung und den Besuch der Ausstellung zu vereinen, und wir hoffen, daß dieser doppelte Zweck recht viele Mitglieder der uns angeschlossenen Verbände nach Winterthur und Zürich locken werde.

Mit diesem Zirkular erhalten Sie die Karte für Ihre Delegierte. Diese Karte muß in Winterthur im Vorzimmer des Stadthauses gegen die blaue Stimmkarte umgetauscht werden. Wir erinnern Sie daran, daß eine Delegierte zwei Vereine vertreten kann, daß sie aber nicht mehr als zwei Vereine vertreten darf. Wir haben das Vergnügen, Ihnen den Eintritt von 4 neuen Vereinen anzuzeigen:

Groupement vaudois de l'Association suisse des Travailleuses sociales, Lausanne;
Frauenzentrale Basel; Land;
Ortsgruppe Arbon des Schweizer. Bundes abstinenter Frauen;
Ortsgruppe Winterthur des Schweizer. Bundes abstinenter Frauen.

Ferner möchten wir Ihnen mitteilen, daß unser Jahrbuch dieses Jahr nicht erscheint, weil die vereinigten Frauenverbände anlässlich der VL die gemeinsame viersprachige Broschüre „Du Schweizerfrau“ herausgegeben haben. Wir empfehlen Ihnen diese Broschüre angelegentlich. Sie kann im Buchhandel, bei der Zentralstelle für Frauenberufe und an der VL selbst bezogen werden. Für größere Bezüge Ermäßigung; Preis Fr. 1.—, im Buchhandel Fr. 1.20. — Empfohlen möchten wir Ihnen auch den Jubiläumsbericht des Internationalen Frauenbundes, ein hübsches Büchlein, das einen sehr interessanten Überblick über die Arbeit innert der Frauenbewegung in den vielen, dem I. F. B. angeschlossenen Ländern enthält, und zum Preise von Fr. 1.50 bei unserm Vorstand bezogen werden kann.

Dann möchten wir Ihnen noch einmal unsere Sammlung zugunsten der Flüchtlinge warm ans Herz legen und wiederholen, daß Sie Postcheckformulare wie die beiliegenden von uns beziehen können in beliebiger Zahl, wenn Sie in Ihren Vereinen oder in Ihren Kreisen für diese Sammlung Propaganda machen wollen. Wir sind sehr froh um jeden Beitrag, damit wir den Flüchtlingshilfsstellen, die mit so vielen dringenden Gesuchen an uns gelangen, ihre so unendlich schwere Arbeit durch Gewährung von Beiträgen an die einzelnen Fälle erleichtern können.

nen sie neben praktischen Kenntnissen eine Lebenskunde vermittelt, wie nur sie es konnte, da sie nun so reich aus ihrem eigenen Leben schöpfen durfte.

Witten aus dieser Tätigkeit heraus wurde sie überufen. Sie, die Niemande, schläft nun unter einem Berg von Blumen, den ihr all die vielen schenken, die so oft von ihr beschenkt waren.

Frauernd stehen wir an diesem Grab, aber auch tief beglückt, denn wer mit Schweizer Seele ein Stück seines Lebens geben durfte, ist so reich beschenkt worden, daß er es nie vergessen kann. M. St.

Von Kursen und Tagungen

Was kommt:

XXI. Ferienkurs für Fraueninteressen

beranfaßt vom Schweiz. Verband für Frauenstimmrecht unter Mitwirkung des Schweiz. Verbandes Frauenhilfe in Neuhausen (St. Gallen) vom 2.-7. Oktober 1939.

Der diesjährige Ferienkurs soll sich vorwiegend mit Fragen der öffentlichen Moral befassen. Die Probleme stehen den Frauen besonders nahe, nicht nur denjenigen, die selber Führerinnen und Rettungsgarben leisten, sondern allen, denen die Volkswirtschaft, insbesondere das Wohl von Frauen und Kindern, das Wohl der Schwachen und Behinderten am Herzen liegt. Wir hoffen deshalb auf eine rege Beteiligung aus allen Frauenkreisen.

Wie in früheren Jahren wird auch diesmal neben den Vorträgen ein Teil des Kurses praktischen Übungen

Zum Schluß möchten wir Sie noch bitten, uns an jedem Ort diejenigen Stellen anzugeben, die zu Mat und Ausverteilung an Frauen bereit sind. Wir werden so häufig angefragt von Einzelpersonen, die sich in irgend einer schwierigen Situation befinden, der wir nicht beistehen können; da wäre es uns eine große Hilfe, wenn wir wüßten, an wen wir die betreffenden Frauen nach ihrem Wohnort und ihrem speziellen Anliegen weisen könnten.

Und nun hoffen wir auf eine gemächliche und anregende Tagung in Winterthur und freuen uns, recht viele von Ihnen dort zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Vorstand:
Die Präsidentin: Clara Ref.
Die Sekretärin: Alice Hochreiter-Brunner.
Herzau/Leufen, Ende August 1939.

Einladung der Winterthurer Vereine
Winterthur, im August 1939.
Liebe Bundesgeschwestern!

Schon sind wieder 16 Jahre verflossen, daß wir die Freude hatten, den Bund Schweizer. Frauenvereine an seiner Generalversammlung in Winterthur zu beherbergen. Die Schweizerische Landesausstellung machte es wünschenswert, die diesjährige Tagung in die Nähe von Zürich zu verlegen. So freuen wir Winterthurerinnen uns, Sie am 30. September 1939 empfangen zu dürfen zu ungehörter Arbeit, zu einem gemütlichen Beisammensein und zur Pflege persönlicher Beziehungen.

Die Tagung findet im Stadthaus statt. Am Abend vereinigen wir uns um 8 Uhr im „Casino“ zu einem gemeinsamen Abendessen, das die Winterthurer Frauen ihren Gästen bieten. Wir hoffen dabei einige gemütliche Stunden miteinander zu verleben. Den Sonntag werden die meisten Teilnehmerinnen zu einem Besuch der VL benötigen, wo um 13 Uhr im Hotel „Belvoir“ ein gemeinsames Mittagessen borgegeben ist.

Winterthur hat lange nicht genügend Hotelbetten zur Verfügung (total circa 60); wir bitten Sie darum herzlich, von den angebotenen Privatquartieren reichlich Gebrauch zu machen. Mit dem Wunsch, es möchten recht viele Verbände den Weg zu uns nach Winterthur finden, grüßen wir Sie aufs herzlichste.

Im Namen der Frauengruppe Winterthur:
Die Kassarin: Maria Weiß.
Die Präsidentin: Rija Weber.

Wir empfehlen Ihnen folgende Hotels und bitten Sie, direkt zu bestellen:

Preise für Einzelzimmer mit Frühstück, ohne Frühstück:
Hotel Terminus Fr. 5.50
Hotel Witten, Graben Fr. 5.50
Hotel Krone Fr. 5.50
Hotel Volkshaus am Bahnhof Fr. 5.50

Anmeldungen für Privatquartiere und für das Mittagessen am Sonntag sind an das Sekretariat der Frauengruppe Winterthur bis spätestens 25. September zu richten.

Es wird dringend gebeten, sich an diese Anmeldefrist zu halten und Befellungen für Unterkunft und Mittagessen nicht auf die letzten Tage aufzuschieben.

gen für die Vereinsleitung gewidmet sein. Daneben findet sich noch Muße zur Erholung in der schönen Gegend.

Programme:

A. Vereinsleitung:
Neben Vormittag von 9-11 Uhr, am Montag von 15.30-17 Uhr: Theorie, praktische Übungen, Referate.

B. Vorträge:
Montag, den 2. Oktober, 17-18 Uhr: „Soziale und politische Maßnahmen zur Bekämpfung der Prostitution“ (Hr. Dr. med. M. Schaefer, Genf).
Dienstag, den 3. Oktober, 11-12 Uhr: „Die Mitarbeit der Schweizerinnen in öffentlichen Kommissionen“ (Frau Dr. Ruth, Lausanne).
Mittwoch, den 4. Oktober, 11-12 Uhr: „Die biblische Begründung der Frauenbewegung“ (Dr. E. Zellweger, Basel).

Donnerstag, den 5. Oktober, 11-12 Uhr: „Das Frauenstimmrecht im Dienste von Familie und Volk“ (Frau E. Witz, Bern).
Freitag, den 6. Oktober, 11-12 Uhr: „Die Verantwortung der Räte für die öffentliche Moral“ (Hr. Dr. E. Roth, Zürich).

C. Unterhaltung:
Musik, Vorträge, Fahrten in die Umgebung.

Dienstag, den 3. Oktober, abends 8 Uhr, in der Aula der Mädchenschule in Schaffhausen: Öffentlicher Vortrag von Hr. Dr. A. L. Grütter, Bern, über

„Unsere jungen Mädchen in der Fremde“ mit Vorführung des vom Schweiz. Verband Frauenhilfe erstellten Films: „Alte Schwestern, eine von vielen“.

Schluß des Kurses Samstag, den 7. Oktober, 11 Uhr.

Praktische Angaben:

Zimmer und Verpflegung im Hotel Bellevue zu Fr. 7.— (Service befreit). Die Unterteilung der Zimmer erfolgt möglichst in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die sind zu richten an: Frau Dr. Ruth, Mousquines 22, Lausanne, Frau E. Witz, Mitho, St. Johann-Vorstadt 90, Basel, Frau W. Grütter, Lobsenz, Zürich.

Kursgeld: für den ganzen Kurs Fr. 10.—, für alle Vorträge Fr. 4.—, für einen Tag Fr. 2.—, für einen Vortrag Fr. 1.—.

Veranstaltungs-Anzeiger

Zürich: Schweiz. Verband der Akademikerinnen, Sektion Zürich, Monatsversammlung, Mittwoch, 6. September, 20.15 Uhr, Rämistrasse 26, Vortrag von Gertrud Böhler: „Bau und Leben der Biene“ (mit Filmen und Projektion von mikroskopischen Farbaufnahmen).

Bern: Schweiz. Bund abstinenter Frauen, Ortsgruppe Bern, Dienstag, 5. September, 20 Uhr, im Dörmli, Zeughausgasse 31, Monatsversammlung: Fräulein Sissi Bracher antwortet auf die Frage: „Was ist Heilpädagogik?“

Radio-Referate über Frauenberufe

Unter dem Titel: „Aus der Sprechstunde der Berufsberaterin“ wird Radio Zürich mehrere Kurzreferate durch die Sekretärinnen der

Zentralstelle für Frauenberufe halten lassen und zwar:

September 7.: Die Entwicklung der Frauenberufsarbeit.
September 21.: Was bedeutet der Beruf für das Mädchen?
Beginn jeweils 18 Uhr.

Redaktion.

Altegemeiner Teil: Emmi Bloch, Zürich 5, Zimmerstrasse 25, Telefon 3 22 03 (abends).
Verwaltung: El. Huber, Winterthur, St. Georgenstrasse 68, Tel. 2 68 69.

Neuilstein: Anna Herzog-Süßler, Zürich, Frauenbergstrasse 142, Telefon 8 12 08.
Jochenconit: Helene David, St. Gallen, Telstr. 19.

Manuskripte ohne ausreichendes Rückporto werden nicht zurückgeliefert. Anfragen ohne solches nicht beantwortet.

Wo kauft die Frau in Winterthur?



Leinenstube
Schneider-Frauenfelder

Das Spezialgeschäft für
alle guten Weißwaren
in Leinen u. Baumwolle

Auf Stoffe zur Vorarbeit
durch Frauenvereine gewähren
wir einen Spezialrabatt. Ver-
langen Sie bemuesterte Offerte.

Frische Importeier

8, 9 oder 11 Stück für 1 Franken
davon je 3 Landler

empfiehlt höflich

HEINRICH MEYER

Obertorgasse 28, Winterthur

Wolle und Garne

kaufen Sie gut bei

Gratis-Anleitung

F. Müller-Schoch
Stadthausstr. 14, Winterthur

Inserieren
bringt
Gewinn

Krampfader- Strümpfe

Worauf es ankommt:

Wichtig ist es, für jeden speziellen Fall den richtigen Strumpf auszuwählen. Nur dann wird er seinen Zweck erfüllen. Es gibt Strümpfe mit hartem oder weichem Zug, Zweizugstrümpfe, untere Knie oder obere Knie usw. Unser großes Lager und unsere langjährige Erfahrung ermöglichen es uns, jedem noch so komplizierten Fall zu genügen. Dank unserem großen Absatz können wir Ihnen stets Gewähr bieten für fabrikmässige Ware. Bitte verlangen Sie eine Maßkarte! Unsere Preise: Fr. 15.— bis 35.— per Paar. Auskunft und Beratung durch erfahrenes Fachpersonal bereitwillig und unverbindlich. Nach auswärt. Auswahlsendungen!

Sanitätsgeschäft

Dr. Blatter & Co.

vormals Wechlin-Tissot & Co.

Zürich, Bahnhofstrasse 74

Eingang Uraniastrasse

Telefon 33130

Bitte beziehen Sie sich auf dieses Inserat. Sie leisten damit dem „Schweizer Frauenblatt“ einen Dienst.

Chemische Waschanstalt
& Kleider-Färberei
Pedolin CHUR
Telephon 181

Ecole horticole pour jeunes filles
LA CORBIÈRE
Estavayer le Lac
Cécile Grüniger



Gegründet 1863

Älteste und größte Spezialfabrik für komplette

SERVIERBUFFETANLAGEN

Gläserchränke

Glacéanlagen

Kühlschränke

Kühlschrankisolierungen

Kühlvittrinen

Spüleinsrichtungen

aus rostfreiem Chromstahl

Bitte verlangen Sie Projekte und Kostenberechnungen

Junge dipl.

Hausbeamten

mit Kenntnissen in Dik-
tische, deutsch, englisch u.
französisch sprechend, auch
in Bureauarbeiten bewand-
ert, sucht Stelle auf Mitte,
event. Anfang Oktober in
Heim-, Spital- oder An-
staltsbetrieb.

Offerten unter Chiffre

E 4028 G an Publicitas A. G.

St. Gallen.

Walliser Aprikosen

brutto kg 5 10 20

1. Auswahl Fr. 5.—, 2. 4.50, 3.

2. Auswahl Fr. 4.—, 3. 3.50, 4.

für Konfitüren Fr. 3.50, 6.50, 12.—

Franko. Dondalax, Charrat

DRUCK-
ARBEITEN

liefert vorteilhaft
und gewissenhaft

Buchdruckerei

Winterthur A.G.



Küsnacht-Zürich

Die größte Färberei u. Chem.

Reinigungs-Anstalt d. Schweiz

Radio • Telephonrundsprach
Fachgeschäft und Spezialwerkstätte

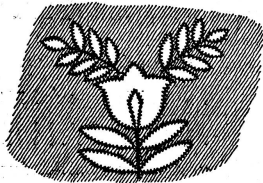


Albisstrasse 10, ZÜRICH-Wollishofen, Tel. 5 06 71

Ein gesichertes Alter

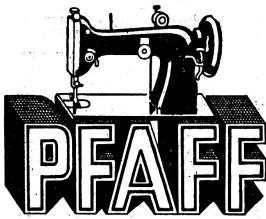
verschafft Ihnen früh begonnenes, regelmässiges Sparen. Wir bieten Anlagemöglichkeiten auf unsern Sparheften oder Obligationen und besorgen Ihnen den An- und Verkauf schweizerischer Wertschriften.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK



Pfaff-genäht ist besser!

Applikationen von Spitzen, Stoff, Filz oder Leder nähen Sie am besten mit der neuen Pfaff 130 auf. Der Zickzackstich verhindert das Aufstellen der Ränder und kann auch (mit andersfarbigem Garn oder Seide) zugleich als Dekoration dienen. Mit der Pfaff Universal-Zickzack-Maschine erwerben Sie nicht nur das Beste, was die heutige Technik bietet, sondern auch noch das Recht, jederzeit bei mir neue Anregungen in der Verwendung Ihrer Maschine zu holen. Das ist Pfaff-Dienst und die zufriedenen Kundinnen sind die beste Pfaff-Reklame.



H. Gelbert, Bahnhofstr. 100, Zürich

Wir reinigen chemisch und desinfizieren zugleich Kleider, Vorhänge, Teppiche etc. nach neuestem, schonendstem Verfahren. Wir färben ihre Garderobe in allen Modetönen. Wir plättieren, dekattieren, imprägnieren.

TRAUERKLEIDER innert 24 Stunden ohne Zuschlag

Seit 80 Jahren gut, prompt, billig

Färberei und chemische Waschanstalt

WÄDENSWIL/ZÜRICH TELEFON 95 00 56 GEGR. 1857
Hauptkloster in Zürich: Seefeldstrasse 17 Telefon 2 25 66
Badenerstrasse 60 Telefon 5 20 41
Birmensdorfstr. 240 Telefon 5 85 72
Forchstrasse 92 Telefon 2 67 11

Sie unterstützen die einheimische Industrie, wenn Sie bei Bedarf die wohlgeschmeckende

Bernrain-Chocolade

kaufen. Dieselbe ist aus besten Rohmaterialien und sorgfältig mit den neuesten Maschinen hergestellt. Als besonders gute Spezialitäten sind hervorzuheben: die runden Bouchées, Brügeli, Nougat-Bouchées, Bernrain-Hüpfen, dann die Milch-, Nussola-, Rahm-, Sport-Chocolade, Chocoladenpulver und Cacao für Kantinen, alkoholfreie Restaurants und Hotels.

Es empfiehlt sich bestens

Chocoladenfabrik „Bernrain“ Hch. Welbel
Kreuzlingen

Ozon = 3atomiger SAUERSTOFF
demnach ein natürliches Heilmittel - wird mit Erfolg verwendet bei: chronischen Hautausschlägen, Wunden aller Art, rheumatischen Leiden, allg. Schwächeständen und zur radikalen Blutregeneration, etc.

Ozon-Institut Rennweg 27 Kuttelgasse 2 Zürich
Ärztliche Kontrolle. Kostenlose Auskunft von 14-17 Uhr oder Tel. 8 11 94. Verlangen Sie Prospekt.

Wo kauft die Frau in Zürich?

PETER
COUTURE CHAPEAUX

zeigt die letzten Neuheiten in den Salons

ZÜRICH - Bahnhofstrasse 37 - II. Etage, Lift

TEA-ROOM
Gerstlauer
Bleichweg 11-13 - Seefeldstr. 40 - Telefon 3 49 94

Bekannt für Qualitätsgebäck

Hervorragend schöne und mollig warme
Kamelhaar-Decken

bei

MÜLLER Sommerau
THEATERSTR. 8 BELLEVUE ZÜRICH



Bandagen- und Sanitätsgeschäft
A. Ammann-Notz

Bandagist, Orthopädist Tel. 7 51 41
Löwenstrasse 31, Zürich

Krampfaderstrümpfe nur vom Fachgeschäft

Burespäck

Bauernschillinge
Waidtänder Saucissons
Bündner Beinwürste
Engadiner Hauswürste
Italiener Würste
Weine
Spirituosen

A. Galliad
Kuttelgasse 3
ZÜRICH

KOMBI-ROHNER
das größte Spezialhaus für Kombimöbel



bedient Sie gut, reell und sehr preiswert
ca. 40 Modelle
P. ROHNER
Kanzelstrasse 6, Zürich

Lampen-Schirme

aus Pergament, Chintz u. Seidenstoffen fertigt an

Frau E. Helmberger
Zürich 2
Stockerstrasse 37
Telefon 3 91 43

ebenso Montieren von Klissen und Taschen

Comestibles
Gemüse
Cigarren
Cigaretten
Spirituosen

A. SARTORI
ZÜRICH
Schaffhauserstr. 113

E. Dallmann
Zürich 7

Klosbachstrasse 7
b. Kreuzplatz, Tel. 2 80 63

Seit über 50 Jahren am Platz

Schirme, Stöcke
Reparaturen, Ueberzüge
Elg. Reparaturwerkstätte

Schlichtig
Storchengasse 16
Bettwaren-Spezialgeschäft

Das Neueste in Bettüberwürfen in allen Preislagen

Studer & Wälchli
Zürich 1 Fraumünsterstr. 12, „Metropol“

empfehlen ihre reiche Auswahl in

Damen- und Herrenwäsche

Tricotagen - Taschentücher

Krawatten und Schürzen

Den Besuchern der LA empfehle ich eine Besichtigung meiner Spezial-Ateliers für:

Corsets für Kranke, Bandagen, Pelotten, Stützcorsets, Brusteinlagen für Operierte

Seit Jahren für Ärzte und Spitäler tätig

Werkstätte für orthopädische und modische Corsette

Frau H. Bauholer-Kunz & Tochter, Zürich
Münsterhof 16, I. Etage, im blauen Hause Ecke Storchengasse, Telefon 3 63 40

Koks, Kohlen, Brikette, Holz

FR. L. HUPPACH

Bureau und Lager: Feldstr. 145, Zürich
Telefon 3 64 82 • Postcheck: VIII 4387

Pyrowurst
gut und haltbar
Qualitätsvergleiche überzeugen
Pyro-Palms
der gute Brotaufstrich
OTTO RUFF/ZÜRICH
WURST-UND CONSERVEN-FABRIK

MAISON
Corin
Handelshof, Uranistr. 35
ZÜRICH
Telefon 5 25 35

corsets - Individuels
moderne bürstenhalter
elegante wäsche
feine strümpfe

Thee Wickevoort

la. China-Thee * Indische Thee * Ceylon-Thee
D. HUY, Zürich, Währe 15, Telefon 3 61 41

Fleischsuppe ? ein Maggi-Produkt

Diesen Namen gab die Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln ihrem neuesten Produkt, denn er sagt alles über die Qualität und den Gehalt dieses unvergleichlichen Erzeugnisses.

In der praktischen Tablette zu 20 Rp. für 1 1/4 — 1 1/2 Liter

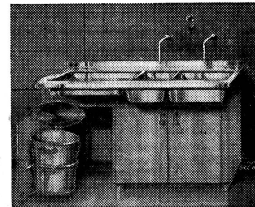
P 171-5 W



Neuzeitliches Einmachen mit Bülacher Flaschen!

Wie Sie das Konservieren von Früchten und Gemüse vereinfachen können, zeigt Ihnen unsere Einmachbroschüre 1939. Verlangen Sie ein Gratis-Exemplar in den Haushaltgeschäften oder direkt von uns!

Glashütte Bülach in Bülach



GESCHIRR-SPÜLTISCHE

aus rostfreiem Chromnickelstahl

Neueste und wirtschaftlich beste Konstruktion

Patent SEZ Fabrikat

Kein Massonartikel

Handwerksmäßige Fabrikation in beliebigen Formen, Größen und jedem Zweck entsprechend. Verlangen Sie Preisliste od. Offerte durch Ihren Installateur od. direkt von

STÖCKLI & ERB KUSNACHT-ZCH.
TELEFON 91 05 31

Erste Fabrik sanitärer Apparate aus rostfreiem Chromnickelstahl. Vorschläge über moderne, praktische Küchenanlagen.

Sie werden immer zufriedene Klienten sehen, wenn Sie

Meyer's Lenzburger Teigwaren

aufstellen, denn sie sind nahrhaft, ausgiebig und schmecken fein

GESCHWISTER MEYER, Teigwarenfabrik
LENZBURG Gegr. 1890

Ein von Frauen geleitetes Unternehmen



Wanzen, Motten, Mäuse, Käfer etc. vertilgt mit Garantie

Desinfector
stark geruchlos
Zürich
Tel. 3 23 30
Löwenstrasse 22

Schlank

Spezial-Enttönnungs- und Sportmassage
Ernst Janson, Kuttelg. 15
Tel. 3 43 78 (Kubli) Zürich

Disch's

Lido - Frucht - Caramels

und **Sport-Mint** mit Vitamin „C“
J. Disch-Söhne, Othmarsingen

Original ORANGE FRUTTA
ein köstliches Getränk